



Mitteilungsblatt der Gemeinden



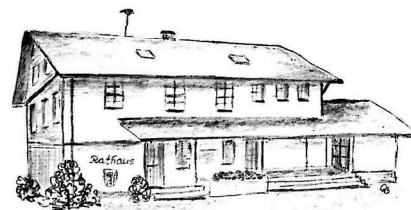
Dachsberg und Ibach



www.dachsberg.de

Herausgeber und Herstellung: Gemeindeverwaltung Dachsberg Gemeindeverwaltung Ibach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
für die Gemeinde Dachsberg, Bürgermeister Stephan Bücheler
für die Gemeinde Ibach, Bürgermeister Helmut Kaiser
oder der/die von ihm Beauftragte.
Wittenschwand, Rathausstraße 1
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33
e-mail: gemeinde@dachsberg.de



www.ibach-schwarzwald.de

Freitag, den 12. Januar 2024

Nummer 1



Der Spruch der Woche:

„Was ich meinem Vater wünsche zu des Jahres Wechsel heut‘,
sind des Glückes schönste Gaben: Wohlsein und Zufriedenheit.“

Volksgut



§ Amtliche Bekanntmachungen Dachsberg



Einladung

zu der am **Dienstag, den 23. Januar 2024 um 19:30 Uhr** im Sitzungszimmer des Rathauses in Dachsberg-Wittenschwand stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Fortschreibung des Straßensanierungsprogramms der Gemeinde Dachsberg, Vorstellung der Planung und Festlegung weiterer Maßnahmen, Stellung eines Antrages zum Ausgleichstock 2024, Beratung und Beschlussfassung hierüber
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, Beratung und Beschlussfassung hierüber
4. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Bei Redaktionsschluss waren diese Beratungspunkte bekannt. Änderungen und Neuaufnahme von Tagesordnungspunkten werden in der Tagespresse bzw. in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes bekanntgegeben.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

Das Bürgermeisteramt
Dr. Stephan Bücheler, Bürgermeister

Partnerschaft

St. Jean de Sixt / Dachsberg

Im Juni des vergangenen Jahres konnten wir in unserer Partnergemeinde St. Jean de Sixt das 30-jährige Jubiläum der Verschwisterung feiern. Es waren dies zwei sehr schöne Tage, die wir in St. Jean erleben durften, getragen von Begeisterung und einer Gastfreundschaft, die wir gerne erwidern wollen.

In diesem Jahr jährt sich das Jubiläum der Partnerschaft in unserer Gemeinde. Wir haben unsere Freunde aus St. Jean bereits eingeladen. Der Termin für diese Jubiläumsfeier wurde auf das Wochenende Samstag/Sonntag, 27./28. Juli 2024 festgelegt. Auch wir sollten es uns nicht nehmen lassen, unsere Freunde aus St. Jean de Sixt begeisternd zu empfangen und gemeinsam mit ihnen ein schönes Fest zu feiern. Hierzu darf ich Sie alle schon heute recht herzlich einladen. Die Organisation dieses Festes wollen wir gerne gemeinsam mit allen Vereinen und auch interessierten Bürgern besprechen. Zu dieser Besprechung darf ich alle Vereinsvorstände und an der Partnerschaft interessierten Bürger recht herzlich auf

Dienstag, den 30. Januar 2024 um 20.00 Uhr
in das Sitzungszimmer des Rathauses
in Wittenschwand

einladen. Wir würden uns freuen, eine große Anzahl begrüßen zu dürfen.

Stephan Bücheler, Bürgermeister



Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Rathaus Dachsberg

Tel. 07672/9905-0
Fax: 07672/9905-33

Öffnungszeiten:

Montag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Dienstag u. Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Rathaus Ibach Tel. 07672/842

Öffnungszeit: Montag, 14.30 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Tel. 07672/9905-11

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Mineralienmuseum Dachsberg

Das Mineralienmuseum „Gottesehre“ in Urberg ist zur Zeit geschlossen.

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter 07672/9905-0 und 07672/9905-11 entgegengenommen.

Öffnungszeiten Bürstenmacherwerkstatt Ibach

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter ☎ 07672/842 oder 07672/9905-0 entgegengenommen.

Bürger für Bürger Dachsberg e.V.

Telefonisch erreichbar unter 07672/9905-29 (AB) oder Mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de

Landratsamt Waldshut 07751/86-0

Montag 08.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag 08.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr (durchgehend)
Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr
Die **KFZ-Zulassungsstelle** Waldshut ist bereits ab 7.30 Uhr, zusätzlich mittwochs von 07.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Müllabfuhr: 07751/86-5401

Polizeiposten St. Blasien 07672 / 92228-0
Montag bis Freitag 07.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag bis 20.00 Uhr
In der übrigen Zeit ist das Polizeirevier Bad Säckingen Tel. 07761/934-0 zuständig.

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Notruf 110

allgem.- augenärztlicher- und kinderärztlicher Notfalldienst 116 117 (Anruf kostenlos)

zahnärztl. Bereitschaftsdienst: <http://www.kzvbw.de>

zahnärztl. Notfalldienst: 0761/120 120 00

(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Notfalldienst:

Klinikum Hochrhein Waldshut: 07751/85-0
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10-18 Uhr

Allg. Notfallpraxis Bad Säckingen:

Vorübergehend geschlossen

Gift-Notruf 0761/19240

Krankentransporte 07751/19222

EnergieDienst AG

Störungsnummer 07623/921818

Servicenummer 07623/921242

Sozialstation St. Blasien e.V.

Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien 07672/2145

Dorfhelferinnen-Einsatzleitung

Raphaela Gunkel - ☎ 07741/966053 mobil

0176/17612811

Raphaela.gunkel@familienwerk-soelden.de

Caritasverband Hochrhein e.V., Waldshut-Tiengen

Soziale Beratung Tel. 07761/5698-0
Gemeindepsychiatrie Tel. 07751/8011-0
Tagespflege St. Franziskus Häusern Tel. 07672/3410307
Hausnotruf Tel. 07751/801121

Diakonisches Werk Hochrhein / Bad Säckingen

Dienststelle Waldshut, ☎ 07751/8304-0
Dienststelle Bad Säckingen ☎ 07761/5535890
www.dw-hochrhein.de
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
Ehe- Familien- und Lebensberatung

DRK Servicestelle SeniorInnen

Beratung rund um das Thema „Altern“
☎ 07761-920124 Lucia Woldert, Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säck.
www.drk-saekingen.de

Hospizdienst e.V.

Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen
Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ 07751/802-333

Suchtprobleme? - Wir helfen!

**Für Betroffene und Angehörige
bwlv. Fachstelle Sucht Waldshut
Alkohol- und Medikamentenprobleme, Glücksspiel**
☎ 07751/89668-0

Jugend- und Drogenberatung

☎ 07751/89677-0
www.bw-lv.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e.V.

Info: ☎ 07751/3553

Frauenberatungsstelle Courage bei häuslicher und sexueller Gewalt

Info: ☎ 07741/8082277 (8.00 bis 16.00 Uhr)
Email: beratung@frauenhaus-wt.de www.frauenhaus-wt.de

Lebenshilfe Südschwarzwald

FUD für Familien mit Kindern mit Behinderung
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen ☎ 07741 / 965 72 77

Schwangerschaftsberatungsstelle Waldshut

donum vitae – Staatl. anerkannte Beratungsstelle in Schwangerschaftskonflikten und Schwangerschaftsberatung
Waldshut, Rheinstr. 8 ☎ 07751/898237 www.dv-hochrhein.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Info ☎ 0711/669110
Mo - Do 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 14 Uhr

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen

Tierheim Steinatal 2, ☎ 07741/684033
Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

Kath. Pfarramt

der Seelsorgeeinheit Dachsberg-Ibach

07672 / 738

Ev. Pfarramt St. Blasien

07672 / 906009

Für den Verkehrsteilnehmer - TÜV

1a-Autoservice Thomas Ebi

Der nächste HU-Termin findet an folgendem Tag statt:

Dienstag, 16.01.2024, 15.00 Uhr

Donnerstag, 18.01.2024 ab 14.00 Uhr

Abgasuntersuchungen sind jederzeit möglich!

um telefonische Voranmeldung wird gebeten ☎ 07755/580



Jahresrückblick 2023

Gemeinde Dachsberg

Im Rahmen des dritten Neujahrsempfangs am 11.01.2024 konnte Bürgermeister Dr. Stephan Bücheler zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde begrüßen. Dabei wurde ein Rückblick auf das vergangene Jahr gehalten sowie die Planungen für das kommende Jahr vorgestellt. Nachträglich möchten wir Sie auch an dieser Stelle über die Arbeit des Gemeinderates und auch der Verwaltung informieren. Verbunden mit einem Dank an alle, die in irgendeiner Weise am Vorwärtskommen unserer Gemeinde mitgewirkt haben, dürfen wir nachstehend diesen Rückblick veröffentlichen. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie das Eine oder Andere nicht darin finden, bitten wir um Verständnis. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

• Weiterer Ausbau der Kommunalen Infrastruktureinrichtungen

- Fortsetzung der Planungen zur Umsetzung des gemeinsamen Strukturgutachtens der Gemeinden Dachsberg und Ibach „Abwasserbeseitigung 2030“, zur Weiterentwicklung der kommunalen Abwasserreinigung; Stellung der Förderanträge für den Zusammenschluss der Kläranlagen der Gemeinden Dachsberg und Ibach zur interkommunalen Zentralkläranlage Niedermühle. Geplanter erster Bauabschnitt „Auflösung u. Anschluss Kläranlage Schmalenberg“, Gepl. Investitionsvolumen für Dachsberg insgesamt ca. 2,3 Mio. €, mögl. max. Fördersatz 80%.
- Wasserversorgung, Beschluss zur Auftragsvergabe für eine Erweiterung und Ersatzbeschaffung des Prozessleitsystems der Wasserversorgungsanlagen, Kosten ca. 20.000 €.
- Beschlussfassung und Auftragsvergabe zum Umbau der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik, Investitionskosten ca. 35.000 €, bewilligte Bundesförderung 40%, Einsparpotential Stromverbrauch ca. 71%.
- Ersatzbeschaffung eines PKW für den Gemeindebauhof bzw. Wassermeister.

• Breitbandversorgung

- Feierliche Inbetriebnahme Landkreis-Backbone in Ibach. Innenminister Thomas Strobl hat gemeinsam mit Landrat Dr. Martin Kistler, das Backbone-Netz des Landkreises Waldshut im Rahmen einer Feierstunde, auf dem „Bürschtehause-Hof“ in Oberibach, am 08. Mai 2023, offiziell in Betrieb genommen.
- Interkommunale Zusammenarbeit mit den Gemeinden der Raumschaft St. Blasien und der Gemeinde Schluchsee im Rahmen der „IKZ-Dachsberg“, gemeinsame Planungen zur Umsetzung der erforderlichen Baumaßnahmen und Beschaffungen zum Bau eines Glasfasernetzes.
- Weitere Umsetzung der Bauarbeiten zur Errichtung eines innerörtlichen glasfaserbasierten Leitungsnetzes:
 - Nachdem mit den Ortsnetzausbauarbeiten Ende 2019 begonnen wurde, sind die Tiefbauarbeiten zwischenzeitlich trotz schwieriger Begleitumstände und Bedingungen weitestgehend vorangeschritten.
 - Die Bauarbeiten kamen im Frühjahr 2022 zunächst aufgrund Insolvenz der Baufirma zum Erliegen.
 - Gemeinsamer Pressetermin der IKZ-Gemeinden sowie des Landkreises Waldshut über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus und das weitere Vorgehen.
 - Im vergangenen Jahr wurden nach erfolgter Insolvenz die erforderlichen (Rest-) Leistungen neu ausgeschrieben und damit neue vertragliche Grundlagen zur Fortsetzung der Bauarbeiten geschaffen. Investitionsvolumen der Restleistungen ca. 515.000 €.
 - Damit Einhaltung des veranschlagten Kostenrahmens möglich, keine Mehrkosten für Anschlussnehmer im Rahmen der Abwicklung des Insolvenzverfahrens.
 - Inzwischen wurden zahlreiche Ortsnetze fertiggestellt und in Betrieb genommen.
 - Fortsetzung und Abschluss der Bauarbeiten im Jahr 2024: Fertigstellung der Arbeiten in Wilfingen, Erschließung des noch ausstehenden Weilers Höll. Oberbildstein und Oberkutterau werden von St. Blasien her erschlossen.

• Ausbau der Mobilfunkversorgung

- Damit eine vernünftige Mobilfunkabdeckung der Gemeinde ermöglicht werden kann, fasste der Gemeinderat bereits im Jahre 2021 den Grundsatzbeschluss, den Mobilfunkausbau durch die Zurverfügungstellung kommunaler Grundstücke nach Möglichkeit grundsätzlich zu unterstützen.
- Der Gemeinderat erteilte auf dieser Grundlage folgenden Planungsvorhaben seine Zustimmung:
 - Bauantrag auf Errichtung einer Funksende- und Empfangsanlage auf Gemarkung Wolpadingen, Nähe Ennersbach/Finsterlingen

- Bauantrag auf Errichtung einer Funksende- und Empfangsanlage auf Gemarkung Urberg, Nähe Schwand.
- Der Gemeindeverwaltung liegen weitere Suchkreis-Mitteilungen potentieller Mobilfunkanbieter zur Verbesserung des Mobilfunknetzes im südlichen Gemeindegebiet vor.

• Bereich Energieversorgung

- Abschluss eines neuen Energieliefervertrages für die kommunalen Einrichtungen zum 01.01.2024. Mit den neuen Tarifen kann die Gemeinde von erheblich günstigeren Strompreisen, als zuletzt für das Jahr 2023, profitieren.
- Prüfung von Möglichkeiten zur Reduzierung und Einsparung der Stromverbräuche. Die Gemeinde beabsichtigt, die gemeindeeigenen Gebäude nach und nach mit Photovoltaik-Anlagen auszurüsten, um die Energiekosten bereits mittelfristig zu senken.
- Installation von Photovoltaik-Aufdach-Anlagen auf der Kläranlage Niedermühle und dem Rathaus in Wittenschwand. Eine weitere Anlage wird im kommenden Jahr auf dem Dorfgemeinschaftshaus in Vogelbach installiert. Investitionsvolumen ca. 86.000 €, veranschlagte Amortisationsdauer ca. 10 Jahre.
- Erstellung Notfallplanung für Stromausfälle. Bereits im Jahre 2022 Anschaffung einer Notstromversorgungsanlage für Gemeindeverwaltung, Feuerwehr und POP-Gebäude im Rathaus Wittenschwand, zur Überbrückung anhaltender Stromausfälle. Ebenso Anschaffung von Notstromaggregaten zur Sicherstellung und Aufrechterhaltung der Wasserversorgung.
- Energetische Verbesserungsmaßnahmen: Erneuerung und Änderung der Heizungsanlage des Bauhofes, Ersetzung der Ölheizung durch eine Hackschnitzelheizung, Investitionsvolumen ca. 144.000 €, erhaltene Bundesförderung 45%.
- Durchführung von Beratungsgesprächen für interessierte Hausbesitzer zu den Themen „Photovoltaik u. Energieeinsparung“ durch die Energieagentur Südwest im Rathaus.
- Baumaßnahmen der ED Netze AG zur Verstärkung und Verkabelung der Ortsnetze von Schwand, Hierbach, Vogelbach sowie aktuell in Ruchenschwand.

• Entwicklungen im Bereich der Gemeindefeuerwehr

- Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses als Anbau an das Dorfgemeinschaftshaus in Vogelbach für die Feuerwehrabteilung Dachsberg-Süd, Festlegung der Bauausführungsplanung sowie Beschlussfassung des Gemeinderates zur Ausschreibung der erforderlichen Bauarbeiten.
- Erstellung der Fachplanung und Leistungsverzeichnisse für den Neubau des Gerätehauses, Ausschreibung und Vergabe der Bauaufträge für die ersten Baugewerke, geplanter Baubeginn April 2024.
- Mit der vorliegenden Planung kann eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr unterhalten und gleichzeitig das Dorfgemeinschaftshaus als Heimat des ehrenamtlichen Wirkens, nachhaltig und zukunftsgerichtet betrieben werden. Investitionsvolumen ca. 1,2 Mio. Euro. Erhaltene Investitionshilfen des Landes in Höhe von 700.000 € durch den Ausgleichstock sowie 142.200 € im Rahmen der Fachförderung.
- Stellung von Förderanträgen für die Ersatzbeschaffung des Löschgruppenfahrzeuges LF 8 durch das Löschfahrzeug HLF 10 für die Freiwillige Feuerwehr, Einsatzabteilung Süd, geplantes Investitionsvolumen ca. 570.000 €, davon bereits bewilligte Förderung 306.000 €, Eigenanteil Gemeinde ca. 264.000 €.
- Neuwahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Dachsberg; Abt. Nord, Wahl von Patrick Böhler zum Abteilungskommandant und Tobias Müller zum stellvertretenden Abteilungskommandant; Abt. Süd, Wahl von Christoph Denz zum Abteilungskommandant und Markus Maier zum stellvertretenden Abteilungskommandant.
- Die Feuerwehr Dachsberg hat eine Stärke von 90 aktiven Mitgliedern.

• Bauangelegenheiten

- Änderung der Außenbereichssatzung Finsterlingen zur Ermöglichung eines privaten Bauvorhabens
- In die Gemeinde fließen Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Höhe von ca. 255.000 € für private Wohnbaumaßnahmen, sowie ein Projekt im Bereich der Grundversorgung
- Gesamtfortschreibung des Regionalplans Hochrhein-Bodensee. Erarbeitung und Abgabe einer Stellungnahme durch den Gemeinderat zur Wahrung künftiger Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde.
- Zahlreiche Beschlüsse im Baubereich, zu zahlreichen Bauvorhaben im privaten und gewerblichen Bereich.

• Interkommunale Zusammenarbeit

- Durchführung der Verwaltungsgeschäfte der Gemeinde Ibach durch die Gemeinde Dachsberg ab 01.01.2012
- Ab 2015 gemeinsame Herausgabe des Mitteilungsblattes mit der Gemeinde Dachsberg
- Intensivierung der Zusammenarbeit der Gemeindebauhöfe Dachsberg und Ibach; Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur gemeinsamen Aufgabenerledigung ab 01.05.2019.
- Ausgehend von einer bestehenden, historisch u. auch geographisch bedingten engen Zusammenarbeit beider Gemeinden, in allen Bereichen, hat die Zusammenarbeit in den letzten 15 Jahren, insbesondere auf kommunaler Ebene, nochmals an Bedeutung gewonnen.
- Überlegungen seitens der Gemeinde Ibach über eine Fusion mit der Gemeinde Dachsberg. In mehreren öffentlichen Sitzungen beider Gemeinderäte wurde über die rechtlichen Grundlagen einer Fusion und insbesondere die finanzielle Situation der Gemeinden berichtet und diskutiert.

• Themen aus Land- und Forstwirtschaft

- Durchführung von Wegunterhaltungsmaßnahmen an verschiedenen Waldwegen
- Erstellung einer Wirtschaftswege-Netzkonzeption zur Modernisierung ländlicher Wege als Planungsgrundlage für entsprechende Förderprojekte
- Teilnahme am Bundesprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement; Stellung eines Förderantrages für zielgerichtete Waldbewirtschaftungsmaßnahmen zur Förderung der Klimaanpassungsfähigkeit des Waldes.
- Thema „Wolf“ im Gemeinderat, Unterstützung der Petition „Wölfe im Schwarzwald – Zeit zu handeln“ für ein effektive Bejagung und Regulierung des Wolfbestandes

• Schulische Einrichtungen und Kindergärten**Grundschule Dachsberg-Ibach und Kindergarten St. Georg in Wittenschwand**

- Seit Schuljahresbeginn 2022/2023 ist die Schulleiterstelle unbesetzt. Die Gemeinden Dachsberg und Ibach hoffen auf eine baldige Neubesetzung der Stelle. Zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 wurde Frau Tittel durch Frau Pfléghar als kommissarische Schulleiterin abgelöst.
- Besuch des Kultusministeriums in Stuttgart durch den Gemeinderat. Im Rahmen einer Arbeitsbesprechung mit Frau Staatssekretärin Boser, MdL, thematisierte der Gemeinderat zunehmende Probleme und Sorgen im Zusammenhang mit der Besetzung der Schulleiterstelle. Der Gemeinderat sieht bedingt durch starre Strukturen der Schulverwaltung zahlreiche Probleme und Hindernisse zur Besetzung der Stelle und wünscht sich aktive Mitwirkungsmöglichkeiten der Kommune.
- Kohlenmeiler-Projekt der Grundschule Dachsberg-Ibach, Kennenlernen des Brauchtums bzw. traditionellen Köhler-Handwerkes.
- Katholischer Kindergarten Wittenschwand, Situation und Entwicklung der Kinderzahlen, Ermittlung des Betreuungsumfanges und Anpassung des Gruppenangebotes, Anpassung der Elternbeiträge.

Waldorfschule Dachsberg e.V

- Einweihung des Erweiterungsbaus bzw. des neuen Schulgebäudes der Waldorfschule auf dem Goldenhof. Mit der Baumaßnahme wurden im Wesentlichen bessere Unterrichtsmöglichkeiten geschaffen.

• Im Bereich Tourismus

- Fortführung der touristischen Zusammenarbeit mit den Orten Albruck, Bernau, Dachsberg, Höchenschwand, Hohentengen, Weilheim, Wehr, Görwihl, Herrischried, Rickenbach, Bad Säckingen, Murg, Laufenburg und Waldshut-Tiengen, im Rahmen der „Ferienwelt Südschwarzwald e.V.“.
- Umsetzung der Neukonzeption und Zertifizierung des Bergbau-Rundwanderweges als „Premiumwanderweg“. Förderung durch das LEADER-Programm. Gesamtkosten ca. 36.000 €.
- Fertigstellung und Eröffnung des Erlebniswanderweges/Kinderwanderweg „Dachsweg“, Projektleitung und Betreuung durch den Natur- und Wanderverein Dachsberg, Förderung durch das Biosphärengebiet. Gebaut wurde mit hohem ehrenamtlichen Engagement des Vereines und Unterstützung durch die Bürgerschaft sowie örtlicher Gewerbetreibender und Vereine insgesamt zwölf Stationen. Auch die Kinder der Grundschule sowie der Waldorfschule haben das Projekt tatkräftig unterstützt. Rund 150 freiwillige Personen waren an der Realisierung beteiligt, mehr als 2100 Stunden ehrenamtliche Arbeit sowie zahlreiche Spenden wurden geleistet.
- Durchführung einer Vermieterversammlung gemeinsam mit der Gemeinde Dachsberg.

• Gemeindeparkerschaft

- Gemeindeparkerschaft Dachsberg / St. Jean de Sixt; Teilnahme einer Delegation von rund 60 Gästen aus Dachsberg an den Feierlichkeiten anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Partnerschaft, in St. Jean de Sixt; Erneuerung und Bekräftigung des Verschwiegenungsvertrages beider Gemeinden. Musikalische Umrahmung der Feierlichkeiten durch eine Spielgemeinschaft aus Dachsberger und Ibacher Musikern.

• Kulturelles aus dem Vereins- und Gemeindeleben

- Durchführung des zweiten Neujahresempfanges nach einer Corona-Pause im Dachsberger Rathaus, Jahresrückblick mit umfassender Übersicht der Ereignisse in der Gemeinde für das Jahr 2022
- 25. Dachsberger-Kohlenmeilertage mit Biosphärenfest
Auch im vergangenen Jahr konnte der Kohlenmeiler durch unsere Brauchtumsköhler in Glut gesetzt werden. Erstmals durfte die Gemeinde gleichzeitig das Biosphärenfest ausrichten. Der mittlerweile 25. Kohlenmeiler wurde im Beisein zahlreicher Ehrengäste, darunter die Regierungspräsidentin Frau Schäfer sowie die Landtagsabgeordneten Frau Evers und Frau Hartmann-Müller, in Glut gesetzt. Über alle Veranstaltungstage hinweg konnten zahlreiche Besucher am Kohlenmeiler begrüßt werden. Dank einer großen Unterstützung durch die Brauchtumsköhler sowie der Vereine kann die Gemeinde auf erfolgreiche Veranstaltungstage zurückblicken.
- Ehrenamtspreis der Gemeinde Dachsberg: die Preisverleihung für den „Ehrenamtspreis 2022“ konnte im Rahmen des letztjährigen Neujahresempfanges durchgeführt werden. Geehrt wurden Herr Klaus Hackmann, Urberg, Herr Werner Schaub, Wolpadingen und Herr Josef Schlegel, Wolpadingen.
Die Gemeinde dankt den Geehrten für ihren außergewöhnlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.
- Zukunftsinitiative „Z-Idee Dachsberg-Ibach“
Gründung einer Bürgerinitiative mit der Bezeichnung „Z-Idee“ aus einer Gruppe Dachsberger und Ibacher Bürger.
Einleitung eines Beteiligungsprozesses zur Erarbeitung von Projektideen mit dem Ziel einer Verbesserung der Wohn-, Lebens- und Arbeitsformen im Alter, Thema Mobilität u.a., Umsetzung erster Projekte wie die „Dorf-App“ oder das „Repair-Café“ mit Unterstützung der Gemeinden Dachsberg und Ibach.
- Mineralienmuseum „Grube Gottesehre“ in Urberg, Erweiterung der Ausstellung mit neuen Exponaten aus der Grube Gottesehre aus dem Besitz von Ernst Schmidt, der über 30 Jahre als Bergmann in der Grube tätig war.
- Wiederbelebung des Besuchsdienstes in Dachsberg und Ibach.
- Durchführung eines bunten Ferienprogrammes mit viel Spaß, Spiel und Spannung und insgesamt über 100 teilnehmenden Kindern, dank vielseitigem Engagement der Initiatorinnen.
- Open-Air-Festival „Klingender Wald 2023“, Fortsetzung des neuen musikalischen Wanderangebotes für Kinder und Familien.
- Dachsberger Adventsgenuss 2023
 - Zahlreiche Anbieter, Vereine und Mitwirkende.
 - Umfangreiches Rahmenprogramm für die „großen“ und „kleinen“ Besucher
 - Hohes Besucheraufkommen
- Seniorenausflug am 23.08.2023
- Teilnahme der Gemeinde am Wettbewerb „Stadttradeln“. Insgesamt wurden 21.000 Kilometer von 68 Dachsberger Teilnehmern geradelt. Die Gemeinde belegt damit den 5. Platz im Einwohnervergleich der Kreisgemeinden.
- Durchführung Dorfputzete
- Erstellung des 15. Dachsberg-Kalenders für das Jahr 2024
- Zahlreiche weitere Veranstaltungen, Konzerte und Feste der Vereine

• Personalangelegenheiten

- Wiederbesetzung der freigewordenen Stelle zur Betreuung der Kläranlage Niedermühle durch Herrn Ewald Ebner, Wolpadingen (Minijob).
- Anstellung von Frau Rita Beck, Wittenschwand, als weitere Betreuerin für die Verlässliche Grundschule (Minijob).
- Frau Michaela Tröndle, Finsterlingen, wird als Mitarbeiterin auf Teilzeitbasis für das Rechnungsamt der Gemeindeverwaltung eingestellt.
- Bauhofmitarbeiter Holger Bertram hat das Beschäftigungsverhältnis bei der Gemeinde beendet.
- Die Stelle eines Auszubildenden wurde zum 01.09.2024 ausgeschrieben.
- Ehrung langjähriger Mitarbeiter der Gemeinde Dachsberg:
 - Herbert Behringer für 25-jährige Dienstzeit auf dem Gemeindebauhof.

• Sonstiges

- Mitwirkung der Gemeinde bei der Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028, Aufstellung einer Vorschlagsliste.
- Besuch der Bundestagsabgeordneten Felix Schreiner in Dachsberg und Ibach.
- Sanierung des Gemeindeschuppens in Hierholz im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion von Landjugend, Einwohnern des Ortes sowie Unterstützung ortsansässiger Handwerksbetriebe. Insgesamt wurden 26 Arbeitseinsätze mit insgesamt 350 ehrenamtlichen Arbeitsstunden geleistet.

- Durchführung von Radonmessungen in diversen kommunalen Einrichtungen aufgrund der Einstufung der Gemeinde als Radon-Vorsorgegebiet. Geplanter Einbau einer Lüftungsanlage im Mineralienmuseum Urberg zur besseren Durchlüftung der Kellerräume.
- Ausbau des Breitband- und Mobilfunknetzes
Leistungsstarke Mobilfunk- und Breitbandangebote sind ein wesentlicher Teil der Infrastruktur einer Kommune. Im Jahr 2024 können die Arbeiten für den Bau des kommunalen Glasfasernetzes weitgehend fertiggestellt werden. Mitwirkung und Unterstützung des Ausbaus des Mobilfunknetzes, wo dies zur Erreichung einer vernünftigen Mobilfunkabdeckung erforderlich ist.
- Infrastruktur/Straßenbau: Fortschreibung des kommunalen Straßensanierungskonzeptes, Erfassung des Sanierungsbedarfs und Stellung eines Förderantrages beim Ausgleichstock für entsprechende Sanierungsmaßnahmen.
- Energetische Verbesserungsmaßnahmen: Erneuerung und Umstellung der Beleuchtungseinrichtungen in der Dachsberg-Halle auf LED-Beleuchtung, Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, Errichtung einer öffentlichen Ladeinfrastruktur am Rathaus, Installation von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Einrichtungen.
- Feuerwehr Dachsberg: Beginn der Bauarbeiten zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Vogelbach sowie Durchführung der öffentlichen Ausschreibung sowie Auftragsvergabe für die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 10 für die Einsatzabteilung Süd, Umstellung der Sirenenanlagen auf digitale Alarmierung.
- Beginn Umsetzung Abwasserbeseitigungskonzeption, 1. BA. Anschluss der Kläranlage Schmalenberg an die Kläranlage Niedermühle, Gemeinsame Konzeption der Gemeinden Dachsberg und Ibach zur Weiterentwicklung der kommunalen Abwasserbeseitigung.
- Einweihungsweiher „Dachsweg“ am 05. Mai.
- Durchführung der 26. Dachsberger Kohlenmeilertage
- Europa- und Kommunalwahlen am 09. Juni.
- Gemeindeparkerschaft: Durchführung der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum der Partnerschaft mit St. Jean de Sixt, im Zeitraum vom 27.-28. Juli, in Dachsberg.

Die Durchführung der Investitionsmaßnahmen hängen in großem Umfang von der damit verbundenen Finanzierung ab.

§ Amtliche Bekanntmachungen Ibach

Einladung

zu der am **Montag, den 22.01.2024 um 20:00 Uhr** im **Sitzungszimmer des Rathauses** in Ibach-Oberibach stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Straßensanierungsmaßnahmen 2024, Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Unteribach-Lindau; Durchführung des 2023 bezuschussten 2. Bauabschnittes; Vorstellung der Sanierungsplanung; Beschlussfassung zur öffentlichen Ausschreibung
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, Beratung und Beschlussfassung hierüber
4. Gemeindefusion, Ergebnisse der Einwohnerversammlung, Information und Beratung über das weitere Vorgehen
5. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Bei Redaktionsschluss waren diese Beratungspunkte bekannt. Änderungen und Neuaufnahme von Tagesordnungspunkten werden in der Tagespresse bzw. in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes bekanntgegeben.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

Das Bürgermeisteramt
Helmut Kaiser
Bürgermeister

§ Amtliche Bekanntmachungen



Lehrgangstermine am forstlichen Stützpunkt in Bonndorf

für den Privatwald, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden in den kommenden Monaten:

- 08.03. Sicheres Arbeiten im Schadholz
- 22.03. Forstpflanzen und Pflanzverfahren
- 28.03. Grundlagen der Durchforstung
- 12.04. Vorbeugung und Bekämpfung von Borkenkäfern
- 16.05. Anschluss-Seminar
- 18.06. Sachgerechte Unterhaltung von Forstwegen
- 27.06. Fachkundiger Bau und Kontrolle sicherer Hochsitzeinrichtungen

Auskunft und Anmeldung unter:

sp.bonndorf@forstbw.de – 07672 879 49 06

weitere Auskunft zur forstlichen Aus- und Fortbildung: www.forstbw.de

Ehrung langjähriger Mitarbeiter

Für seinen langjährigen, treuen Dienst in der Gemeinde Dachsberg dankte Bürgermeister Stephan Bücheler im Namen von Gemeinderat, Verwaltung und auch persönlich, **Herrn Herbert Behringer** für **25-jährige Dienstzeit** auf dem Gemeindebauhof.



Als Zeichen des Dankes überreichte Bürgermeister Stephan Bücheler eine Urkunde sowie ein Präsent.

Für **15 Jahre** treue Dienste für die Gemeinde Ibach dankte Bürgermeisterstellvertreter Clemens Speicher auch im Namen von Bürgermeister Helmut Kaiser, dem Gemeinderat und der Verwaltung **Herrn Michael Schlegel**.



Als Zeichen des Dankes überreichte Bürgermeisterstellvertreter Clemens Speicher eine Urkunde sowie ein Präsent.

Den Geehrten herzlichen Glückwunsch!

Anzeigepflicht für Hundehaltung

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei der Gemeinde schriftlich anzuzeigen.

Wir bitten alle Hundehalter, ihren Hund bei der Gemeindeverwaltung anzumelden!

Landesfamilienpass 2024

Die neuen Gutscheinkarten 2024 zum Landesfamilienpass sind eingetroffen

Bei der Ausstellung können neben einer antragstellenden Person (im Pass: berechnete Person) **noch bis zu vier weitere Erwachsene (im Pass: Begleitpersonen)** eingetragen werden. Eine Nutzung des Passes ohne Kinder ist nicht möglich.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 % Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Bürgergeld - berechtigt sind und die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die Beantragung des Landesfamilienpasses 2023 sowie die Ausgabe der Gutscheinkarten erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Dachsberg –Einwohnermeldeamt-Tel. 07672/9905-0.

Aus dem Gemeinderat Dachsberg

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18.12.2023

1. Frageviertelstunde für Bürger

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

- Personalangelegenheiten

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.11.2023 wurde die Eingruppierung einer Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung überprüft und entsprechend angepasst. Im Weiteren hat der Gemeinderat über die Personalsituation auf dem Bauhof, aufgrund einer nach wie vor unbesetzten Stelle, beraten. Erschwerend kommt hinzu, dass die Personalsituation aktuell aufgrund krankheitsbedingter weiterer Einschränkungen sehr angespannt ist. Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft, insbesondere des Winterdienstes wurde beschlossen, nach Möglichkeit zeitlich befristet Hilfskräfte auf Stundenlohnbasis, anzustellen. Zwischenzeitlich kann der Bauhof auf die Unterstützung eines ehemaligen Mitarbeiters zurückgreifen.

- Ehrenamtspreis der Gemeinde Dachsberg für das Jahr 2023

Es wurden mehrere Nominierungsvorschläge bei der Gemeindeverwaltung eingereicht. Die Entscheidung und

Auswahl von 2 Personen erfolgte durch den Gemeinderat in geheimer Wahl. Die Preisverleihung soll im Rahmen des Neujahrsempfang stattfinden.

3. Umstellung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik, Beratung und Beschlussfassung über Durchführung und Auftragsvergabe

Der Vorsitzende erläutert, dass die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED aus umweltpolitischen Gründen (CO₂ und Lichtimmission), aus wirtschaftlichen Gründen (steigende Strom Preise) und auf Grund gesetzlicher Vorschriften (Umstellung auf Farbtemperatur 3.000 Kelvin bis 2030) aktueller und notwendiger denn je ist.

Für die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung in Dachsberg wurde eine Förderung aus dem Klima- und Transformationsfonds des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz beantragt und positiv beschieden. Die Zuschusshöhe beträgt 40 % der zuwendungsfähigen Kosten, die zum Zeitpunkt der Antragstellung in Höhe von 39.250 € veranschlagt wurden.

Hierbei sollen die herkömmlichen Quecksilber- sowie Natriumdampflampen durch LED-Leuchtmittel ersetzt werden. Bei Erweiterungen der Anlage in den letzten Jahren wurde bereits die energieeffiziente LED-Beleuchtung verwendet. Vorgeschlagen ist nun die Umstellung weiterer 71 Anlagen entlang der öffentlichen Straßen in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde.

Um kostenseitig ein Optimum an Synergien zu erreichen, wird die Straßenbeleuchtung parallel mit dem Strom-Verteilnetz der „Naturenergie“ (Energiedienst AG Rheinfeldern) betrieben u. unterhalten. Im Rahmen eines Wartungsvertrages wird die komplette Anlage regelmäßig durch die Firma Naturenergie überprüft. Entsprechende Erweiterungen und bauliche Veränderungen erfolgen daher nach entsprechenden gemeinsam vereinbarten Standards. Auch bei der nun geplanten Maßnahme sowie der Förderantragstellung wurde die Gemeinde durch die Fa. Naturenergie begleitet und beraten. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch Austausch der vorhandenen Leuchten gegen moderne Betriebsmittel kann im Rahmen der Betriebsführung durch die „Naturenergie“ erfolgen. Damit können Kosten für die Projektierung und Bauleitung der Maßnahme eingespart werden.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung überwiegen die Gründe, welche für eine Umsetzung der Maßnahme sprechen:

- Der durchschnittliche Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung liegt bei rund 15.500 kWh.
- Der Verbrauch reduziert sich nach der Umstellung um rund 71 %. Dadurch kann CO₂ eingespart werden und es entlastet den Ergebnishaushalt in den Folgejahren.
- Der Wartungsaufwand der Leuchten und damit auch die Wartungskosten reduzieren sich erfahrungsgemäß.
- Leuchten, welche eine Farbtemperatur von 3.000K nicht erreichen, müssen bis 2030 ausgetauscht werden. Dies schützt vor allem Insekten.
- Geschätzte Amortisationsdauer der Beschaffung rund 7 Jahre

Gemeinderätin Helga Schmid erkundigt sich, ob mit dieser Maßnahme auch eine Vereinheitlichung der Lichtenanlagen in der Gemeinde angestrebt werde. Der

Vorsitzende äußert, dass sich das Beleuchtungssystem künftig auf zwei unterschiedliche Leuchttypen mit einheitlicher Lichtfarbe reduzieren werde.

Das Angebot des örtlichen Energieversorgers zur Umstellung der Straßenbeleuchtung beläuft sich auf 34.673,85 € und liegt im Rahmen der zugrundeliegenden Kostenberechnung. Abzüglich der bewilligten Bundesförderung sind Eigenmittel in Höhe von 20.804,31 € erforderlich. Zudem bietet der Energieversorger durch den bestehenden Wartungsvertrag vorteilhafte bzw. wirtschaftliche Beschaffungsmöglichkeiten.

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung der Maßnahme „Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED“. Der Firma Naturenergie wird der Auftrag zum vorgenannten Angebotspreis zur Umstellung der Beleuchtungsanlagen erteilt.

(Zustimmung einstimmig)

4. Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024, Vorberatung

Gemeindekämmerer Michael Denz erläutert dem Gremium die finanzpolitischen Zusammenhänge anhand der Berechnungen der zu erwartenden steuerkraftabhängigen Finanzausweisungen und Umlagen im Haushaltsjahr 2024. Die Steuerkraftmesszahl hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht groß verändert, da die Gewerbesteuererinnahmen der Gemeinde derzeit konstant sind. Insgesamt nimmt die Gemeinde im nächsten Jahr aus dem kommunalen Finanzausgleich ca. 180.000 € mehr ein als im Vergleich zur Planung des Vorjahres. Gleichzeitig wird der Gemeindehaushalt im kommenden Jahr jedoch durch eine deutliche steigende Finanzausgleichs- und Kreisumlage belastet. Hinzu kommen weitere Kostensteigerungen im Bereich der Personalkosten durch tarifliche Erhöhungen sowie einer neuen Stelle in der Gemeindeverwaltung. Gravierend haben sich im vergangenen Jahr die Mehrausgaben im Bereich des Energiesektors ausgewirkt. Für das Jahr 2024 können aufgrund des neuen Stromlieferungsvertrages die Kosten für die Energieversorgung deutlich reduziert werden.

Bei der Verwaltungskostenerstattung durch die Gemeinde Ibach hatte der Gemeinderat bereits im Laufe des Jahres eine Änderung beschlossen. Dies in der Form, dass die Kosten nichtmehr nur nach Einwohnerzahlen verrechnet, sondern auch nach tatsächlichem Aufwand für die vorzuhaltenden Doppelstrukturen, insbesondere für Gemeinderatsitzungen, die Erstellung der Haushaltsplanung und Jahresrechnungen berücksichtigt werden. Ebenso musste für den Mehraufwand der Leitungsfunktion des Bauhofes ein Ausgleich berücksichtigt werden.

Bürgermeister Bücheler merkt an, dass aufgrund zunehmender Aufgabenkomplexität und wachsender bürokratischer Anforderungen die Verwaltung mit immer größeren Herausforderungen konfrontiert wird. Aufgrund der Tarifsteigerungen und der Schaffung einer Stelle im Hauptamt wird die Erstattung in der Planung aktuell mit 135.000 € berücksichtigt. Herr Denz erläutert, dass die Anpassung der Kostenvereinbarung bereits Mitte des Jahres kommuniziert und beraten wurde. Im Rahmen der Ibacher Haushaltsberatungen wurde dies nochmals in Form einer aktualisierten Kostenberechnung dargelegt. Auf die Nachfrage von Gemeinderat Norbert Schäuble teilt Herr Denz mit, dass die Berechnungen auch an der Bürgerversammlung in Ibach zum Thema „Gemeindefusion“ dargelegt wurden.

Für die Kindergartenförderung wird von einem Mehraufwand (Umlagezahlungen abzgl. Förderung) von 20.000 € ausgegangen. Bei der Gewerbesteuer wird der Ansatz gegenüber dem Vj. um 30.000 € erhöht. Somit werden 330.000 € im Haushaltsplan 2024 eingeplant.

Der Ergebnishaushalt schließt aufgrund insgesamt zu erwartender Mindereinnahmen und Kostensteigerungen im Jahr 2024 erneut mit einem kräftigen Minus ab. Etwa 100.000 € fehlen im Haushalt 2024 zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen. Im Vorjahr betrug das Defizit -199.700 €.

Gemeinderat Daniel Bücheler fragt, ob bereits eine Prognose des tatsächlichen Rechnungsergebnisses für das Jahr 2023 möglich sei. Herr Denz informiert, dass sich das Rechnungsergebnis deutlich günstiger als veranschlagt entwickle und im Ergebnis zu einer Entlastung des Haushaltes für das kommende Jahr führen werde. Eine belastbare Einschätzung allerdings noch nicht möglich ist.

Bürgermeister Bücheler legt dar, dass die Gemeinde ihren Haushalt somit letztendlich durch einen erzielten Vorjahresüberschuss finanzieren müsse. Dieser Überschuss entsteht durch eine sparsame Bewirtschaftung in den vergangenen Jahren.

Im investiven Bereich werden im Finanzhaushalt 2024 im Wesentlichen folgende Maßnahmen geplant:

- Digitalisierung: Die Verwaltung hofft, den Breitbandausbau im kommenden Jahr endgültig abschließen zu können. Die Maßnahme wurde seitens der Gemeindeverwaltung schwerpunktmässig durch Rechnungsamtsleiter Michael Denz mit Unterstützung der Auszubildenden Leah Schröger betreut. Der Vorsitzende dankt für die Ausführung der zusätzlichen Aufgaben.
- Infrastruktur/Straßenbau: Die Abrechnung der derzeit noch nicht fertiggestellten Straßensanierungsarbeiten mit den restlichen Zuschüssen und noch anstehenden Kosten bzgl. der Schlussrechnungen.
- Fortschreibung des Straßensanierungskonzeptes der Gemeinde, Stellung Förderantrag beim Ausgleichsstock für entsprechende Sanierungsmaßnahmen. Gemeinderat Willi Bücheler erkundigt sich über die geplanten Maßnahmen bzw. wann seitens des Landkreises eine Sanierung der Kreisstraße in der Ortsdurchfahrt von Inner-Urberg geplant sei. Der Vorsitzende erläutert, dass die Verwaltung diesbezüglich mit dem Landkreis in Kontakt stehe. Übereinstimmung bestehe darüber, dass Gemeinde und Landkreis entsprechende Sanierungs- u. Ausbaumaßnahmen an der Ortsdurchfahrt gemeinsam planen und realisieren werden.
- Energetische Verbesserungsmaßnahmen: Erneuerung und Umstellung der Beleuchtungseinrichtungen in der Dachsberg-Halle auf LED-Beleuchtung, Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, Errichtung einer öffentlichen Ladeinfrastruktur am Rathaus, Installation von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Einrichtungen.
- Feuerwehr Dachsberg: Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Vogelbach sowie die

Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 10 für die Abteilung Süd; Erneuerung der vorhandenen Sirenenanlagen mit digitalem Betrieb.

- Beginn Umsetzung Abwassersanierungskonzeption, 1. BA. Anschluss der Kläranlage Schmalenberg an die Kläranlage Niedermühle, gemeinsame Konzeption der Gemeinden Dachsberg und Ibach zur Weiterentwicklung der kommunalen Abwasserbeseitigung.

Bürgermeister Bücheler betont, dass es sich allesamt um notwendige Investitionen zur Verbesserung der Infrastruktur handelt. Finanziert werden diese Investitionen durch Zuschüsse, Beiträge und aus angesparten Mitteln. Die Durchführung der Maßnahmen ist daher im Wesentlichen von der Bewilligung entsprechender Zuschüsse abhängig. Der Vorsitzende dankt Rechnungsamtsleiter Michael Denz für die umfangreichen Ausführungen zum Haushaltsplanentwurf.

Das Gremium nimmt sodann die seitens der Verwaltung vorgetragenen Sachverhalte zur Kenntnis. Auf der Basis des Beratungsergebnisses wird die Verwaltung den Haushaltsplan 2024 ausarbeiten und dem Gremium zur Beschlussfassung im Januar vorlegen.

5. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

- Baugenehmigungen:

Folgende Baugenehmigungen wurden durch das Baurechtsamt erteilt:

- Umbau eines bestehenden Wohngebäudes: Anbau Treppenhaus, Einbau Dachgauben, Flurst. 49/1, Ortsteil Horbach

- Dachsberger Adventsgenuss 2023

Der Vorsitzende dankt allen Mitwirkenden, Helfern und Vereinen für das Gelingen des diesjährigen Weihnachtsmarktes. Insbesondere jedoch den Bauhofmitarbeitern bei der Umsetzung der Marktplanung, sowie der Touristinfo, Frau Petra Köpfer, für die umfangreichen organisatorischen Vorbereitungen.

- Rathaus in Dachsberg geöffnet

Das Rathaus Dachsberg ist zwischen Weihnachten und Neujahr zu den üblichen Dienststunden geöffnet.

- Kommunalpolitische Lehrfahrt des Gemeinderates nach Stuttgart

Der Vorsitzende berichtet über die kürzlich durchgeführte Fahrt des Gemeinderates nach Stuttgart. Anlass hierzu gab die seit nahezu zwei Jahren unbesetzte Stelle der Schulleitung der Grundschule Dachsberg-Ibach. Der Gemeinderat sieht systematische Schwierigkeiten, welche eine Besetzung der Stelle erschweren. In einem persönlichen Gespräch im Kultusministerium mit Frau Staatssekretärin Boser sowie der Abgeordneten MdL, Frau Evers, wurden die Sorgen der Gemeinde zum Erhalt der Schule vorgetragen. Seitens Frau Boser wurde dargelegt, dass eine Schließung oder Zentralisierung kleiner Schulen nicht angedacht ist. Dem vorliegenden Lehrkräftemangel könne derzeit jedoch nur mit einer organisatorischen Zusammenarbeit, bzw. einem Personalpool benachbarter Schulen, entgegnet werden. Eine Prüfung konkreter Anliegen in Bezug auf die Schulverwaltung wurde ebenfalls zugesagt. Im Anschluss hatte der Gemeinderat die Möglichkeit, das Landtagsgebäude sowie das Haus der Abgeordneten unter der Führung von Frau Evers, zu besichtigen. Auch hierbei fand ein intensiver Meinungsaustausch über zahlreiche kommunalpolitische Themen statt. Frau

Evers möchte sich für konkrete Belange, insbesondere dem Schwerpunkt einer Verbesserung der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum an entsprechender Stelle verwenden. Bürgermeister Bücheler dankt den Teilnehmern für die konstruktiven Gespräche.

- Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde
Bürgermeister Bücheler lädt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Einwohnerschaft zum Neujahrsempfang auf Donnerstag, den 11.01.2024, in das Rathaus ein. Im Rahmen des Empfangs wird ein Jahresrückblick verbunden mit Ehrungen für ehrenamtliches u. soziales Engagement, sowie ein Ausblick auf das Jahr 2024, folgen.

- Einungsmeisterversammlung Grafschaft Hauenstein

Gemeinderat Norbert Schäuble spricht in seiner Eigenschaft als Einungsmeister und Redmann des Vereines zur Förderung der Geschichte der ehemaligen Grafschaft Hauenstein, Grüße der Einungsmeister aus. Gleichzeitig überreicht er den Jahresbrief des Vereines mit einem Blick zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2023.

6. Ehrung von langjährigen Mitarbeitern

Für langjährige treue Dienste spricht Bürgermeister Stephan Bücheler im Namen der Gemeinde Dachsberg Herrn Herbert Behringer seinen besonderen Dank aus. Herr Behringer ist seit 25 Jahren als Mitarbeiter auf dem Bauhof tätig. In seiner Funktion als Wassermeister trägt er große Verantwortung für eine der wichtigsten Einrichtungen der Gemeinde, der öffentlichen Trinkwasserversorgung. Herr Behringer erfüllt all die anspruchsvollen Aufgaben die in einem Wasserversorgungsbetrieb anfallen sehr gewissenhaft und zuverlässig, zusätzlich neben den sonstigen vielfältigen Tätigkeiten des Bauhofes, welche gerade in einer Flächengemeinde wie Dachsberg anfallen. Sein Tun sichert die Versorgung der Bürger mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser. Auch im Bereich der Breitbandversorgung oder der Betreuung kommunaler Einrichtungen wie Kindergarten, Grundschule und Mehrzweckhalle ist Herr Behringer kompetenter und verlässlicher Ansprechpartner.

Für seine Arbeit um das Gemeinwohl und seinen vorbildlichen Einsatz überreicht der Vorsitzende eine Urkunde sowie einen Dachsberg-Gutschein.

7. Rückblick auf das Jahr 2023

Bürgermeister Bücheler gibt einen Überblick über die geleistete Arbeit des Gemeinderates sowie die Einwohnerentwicklung im vergangenen Jahr. Die zum 30.06.2023 amtlich festgestellte Bevölkerungszahl beträgt insgesamt 1451 Einwohner. Der Gemeinderat zeigt sich über die konstante Entwicklung der Einwohnerzahlen, bzw. einer leichtzunehmenden Tendenz der letzten Jahre erfreut.

Abschließend spricht der Vorsitzende seinen Dank dem Gemeinderat sowie allen Mitarbeitern der Gemeinde für die geleistete Arbeit zum Wohle der Einwohnerschaft aus. Mit einem Buchpräsent eines regionalen, renommierten Soziologen und Preisträgers des Landkreises, verbindet er den Wunsch eines weiterhin achtsamen gegenseitigen Zuhörens und Umgangs, als Grundlagen der Zusammenarbeit.

Bürgermeisterstellvertreterin Martina Schäuble dankt Bürgermeister Bücheler für dessen Einsatz, in einem wiederum sehr ereignisreichen Jahr für die Gemeinde. Ebenso den Mitgliedern des Gemeinderates sowie den

Mitarbeitern der Gemeinde für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit, als Grundlage einer weiteren positiven Entwicklung der Gemeinde.



Müllentsorgung

Gemeinde Dachsberg

Restmüll: Montag, 15. Januar 2024
Bio-Tonne: Montag, 22. Januar 2024
Gelber Sack: Donnerstag, 01. Februar 2024
Blaue Tonne: Freitag, 26. Januar 2024
jeweils ab 6.00 Uhr

Gemeinde Ibach

Restmüll: Montag, 15. Januar 2024
Bio-Tonne: Montag, 22. Januar 2024
Gelber Sack: Montag, 15. Januar 2024
Blaue Tonne: Montag, 05. Februar 2024
jeweils ab 6.00 Uhr



Bei Fragen oder Reklamationen zur Abfuhr „Gelber Sack“

Hotline der Fa. Remondis 0800 122 32 55

Alle Abfalltermine und kurzfristigen Änderungen entnehmen Sie auch auf der Homepage der Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut.

Recyclinghof St. Blasien (auch Sperrmüll)

Geöffnet: Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Die letzte Einfahrt ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.



Sprechtage

Rentensprechtage in St. Blasien

Der nächste Rentensprechtage findet am **16.01.2024** im Rathaus St. Blasien statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer: 07672/414-27.

Landratsamt Waldshut – Pflegestützpunkt –

Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege.

Außensprechstunde im Rathaus St. Blasien:

Mittwoch, den **17.01.2024** von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Außensprechstunde im Rathaus Görwihl:

Mittwoch, den **07.02.2024** von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Termine können nur nach vorheriger Vereinbarung stattfinden. Die zuständige Beraterin ist Frau S. Schlageter.

Terminvereinbarung unter Tel. Nr.: 07751/86-4290 oder per ©: simone.schlageter@landkreis-waldshut.de

Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes Hochrhein

Ort: Räumlichkeiten der Sozialstation St. Blasien e.V.,
Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien

Zeit: Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

Nächster Termin: 08.02.2024

Telefonische Voranmeldung unter 07751/801133 oder 07751/801143 ist erwünscht.

Caritasverband Hochrhein

Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen - ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie alle interessierten Personen. **Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9.00 bis 11.00 Uhr statt im Theophil-Lamy-Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien.** Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751/801133, b.scholz@caritas-hochrhein.de (B. Scholz) anmelden. **Ohne Anmeldung können wir aktuell leider niemanden aufnehmen.**

Nächster Termin: 17.01.2024

Junge Gruppe!

Du leidest an Depressionen und/oder einer Angst-erkrankung?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Schon mal an Selbsthilfegruppe gedacht?

Probiere es aus, du wirst überrascht sein.

Wir treffen uns jeden zweiten und vierten Montag um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas in Waldshut. Melde dich per WhatsApp +4915153391565 oder Mail: Du-bist-nicht-alleine@mail.de.

SKM-Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Waldshut e.V.

Sprechstunden in St. Blasien

Im neuen Jahr finden keine Sprechstunden mehr in St. Blasien statt.

Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Unser nächster Gruppenabend findet am Mittwoch, den **31. Januar 2024 um 19 Uhr** in den Räumen des Caritasverbandes, Poststr. 1 in Waldshut statt.

Info`s unter: Barbara Scholz, Sozialarbeiterin, Caritasverband, Tel.: 07751-801133

Was sonst noch interessiert



Landratsamt
Waldshut

-Jugendamt- Kindertagespflege

Suchen Sie eine Tagesmutter

für Ihr Kind/ ihre Kinder oder möchten Sie selbst gerne Kinder betreuen? Frau Reinwardt informiert und berät Sie in allen Fragen rund um die Kindertagesbetreuung.

Kontakt: Tel.: 07751/86 4324, Tel.: 07751/86-4369

INFOABEND


der weiterführenden Beruflichen Schulen Waldshut
DIENSTAG, 16. JANUAR 2024


für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss


WANN 18:00 Uhr
WO Foyer der Justus-von-Liebig-Schule,
Von-Kilian-Straße 5 in Waldshut
WAS Allgemeine Informationen zu:
• Berufsvorbereitung
• Einjährige Berufsfachschulen
• Zweijährige Berufsfachschulen

für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss


WANN 19:00 Uhr
WO Foyer der Justus-von-Liebig-Schule,
Von-Kilian-Straße 5 in Waldshut
WAS Allgemeine Informationen zu:
• Berufskolleg
• Berufliche Gymnasien


gs-wt.de
Gewerbliche Schulen
Waldshut


jls-wt.de
Justus-von-Liebig-Schule
Waldshut


ks-wt.de
Kaufmännische Schule
Waldshut

**GEWERBLICHE SCHULEN
JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE
KAUFMÄNNISCHE SCHULE**



**LANDKREIS
WALDSHUT**



Naturpark

Südschwarzwald

Online-Kochkurse für Familien

Lust auf selbstgemachte „Kochschul-Burger“, köstliches Naan-Brot oder feine Grießnocken? Die Naturpark-Kochschule bietet virtuelle Kochabende für Familien an! Kochschul-Koch Olli hat viele Tipps und leckere Rezepte zum nachhaltigen Kochen im Familienalltag für Euch parat. Ab sofort starten die Online-Kochabende, die **bis Ende Januar samstags oder sonntags zwischen 16:30 Uhr und 18:30 Uhr** stattfinden. **Die Teilnahme ist kostenlos, die Zutaten müssen jedoch selbst eingekauft und bezahlt werden. Den Link zur Online-Anmeldeseite, allen Terminen und weiteren Infos gibt's unter www.naturpark-kochschule.de** oder via E-Mail bei Projektkoordinatorin Chiara Schuler: chiara.schuler@naturpark-suedschwarzwald.de.

Bildungszentrum Waldshut

Eisenbahnstr. 29 | 79761 Waldshut-Tiengen

Anmeldung unter www.bildungszentrum-waldshut.de, weitere Informationen per Mail info@bildungszentrum-waldshut.de oder per Telefon 07751 8314-500.

Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an Kursen aus dem Bereich Sprachen und Bewegung. Melden Sie sich an und kommen Sie unverbindlich zur ersten Kursstunde. Im Anschluss entscheiden Sie, ob Sie am Kurs teilnehmen wollen. („Schnupperstunde“)

Mehr Beweglichkeit im Alter

ab Mo 15.01.24 | 09.30-10.30 Uhr (10x) | Karin Köhler, Gesundheitspädagogin

Achtsamkeit für ein erfüllteres Leben

ab Mo 15.01.24 | 10.30-11.30 Uhr (6x) | Alina Heiser, Achtsamkeitstrainerin

Pilates

ab Di 16.01.24 | 09.30-10.30 Uhr (10x) | Karin Köhler, Pilatetrainerin

Spanisch

ab Mi 17.01.24 | 09.00-10.30 Uhr (10x) - Anfänger*innen A1

ab Mi 17.01.24 | 10.45-12.15 Uhr (10x) - leicht Fortgeschrittene A2 | Wulfram Turzer

Französisch für Anfänger*innen ab Fr 19.01.24 | 09.00-10.30 Uhr (15x) | Haifa Hajri

Qigong CFQ Level 1

ab Fr 19.01.24 | 09.00-10.30 Uhr (10x) - Einsteiger*innen

ab Fr 19.01.24 | 10.45-12.15 Uhr (10x) - Fortgeschrittene | Wulfram Turzer

Line Dance

ab Do 15.02.24 | 9-10 Uhr (10x) - Fortgeschrittene

ab Do 15.02.24 | 10.15-11.15 Uhr (10x) - mit Vorkenntnissen | Cornelia Pulito

Homöopathie für Kinder am 18.01.2024 | 19.30 -21.00 Uhr (1x) Hybrid | Stefanie Ebner

Weil Worte Wirken –Gewaltfreie Kommunikation 19.01.2024 | 09.00-13.00 Uhr (1x) online | Daniela Burkhardt



Landratsamt Waldshut

**-Landwirtschaftsamt-
Fortbildungsveranstaltung
zum Thema Pflanzenbau**

Das Landwirtschaftsamt

Waldshut veranstaltet demnächst drei Veranstaltungen zu aktuellen Themen aus dem Pflanzenbau an drei verschiedenen Standorten. Die Veranstaltungen thematisieren die folgenden Schwerpunkte: Integrierter Pflanzenschutz, Maiswurzelbohrer, Biodiversität und Wasserschutz/NID/Bodenproben.

Termine:

Montag, 29.01.2024 – 20 Uhr

Gasthaus Kranz, Stühlingen-Lausheim

Donnerstag, 01.02.2024 – 20 Uhr

Landgasthaus Kranz, Albruck-Schachen

Donnerstag 22.02.2024 – 20 Uhr

Gasthaus zur Post, Ühlingen-Birkendorf

Das Landwirtschaftsamt bittet um **Anmeldung bis zum 19.01.2024** telefonisch unter 07751/86-5301 oder per Mail an landwirtschaftsamt@landkreis-waldshut.de.

(Der Besuch der Veranstaltung wird als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde anerkannt. Für die Ausstellung einer Fortbildungsbescheinigung bitte unbedingt im Voraus für die Veranstaltung anmelden.)

Ärztlicher Notfalldienst

Notruf 112

Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird

bestraft. Wenn Sie nicht in direkter Gefahr sind, aber eine Fahrt mit dem Krankenwagen anfordern wollen, wählen Sie bitte die Nummer 19222. Vom Mobilfunknetz aus sollten Sie in diesem Fall davor die Vorwahl der integrierten Leitstelle wählen, im Kreis Waldshut ist das die Vorwahl 07751. Informationen erhalten Sie über den kassen-ärztlichen Notdienst im Landkreis Waldshut: Telefon 01805-19292430.

An allen Tagen ist der ärztliche 24-Stunden-Notfalldienst über die Telefonnummer des DRK – 116 117 – zu erfragen. Der zahnärztliche Notfalldienst ist an den Wochenenden über 0180 3 222 555-30 zu erfragen.



Apothekenbereitschaft

Freitag, 12.01.2024

➤ Löwen-Apotheke Waldshut ☎ 07751/3443

Samstag, 13.01.2024

➤ Albtal-Apotheke Albruck ☎ 07753/5319

Sonntag, 14.01.2024

➤ Kur-Apotheke Höchenschwand ☎ 07672/890

Montag, 15.01.2024

➤ Hotzenwald-Apotheke Rickenbach ☎ 07765/688

Dienstag, 16.01.2024

➤ Engel-Apotheke E-Center Tiengen ☎ 07741/8099700

Mittwoch, 17.01.2024

➤ St. Georgs-Apotheke Lauchringen ☎ 07741/63800

Donnerstag, 18.01.2024

➤ Thoma-Apotheke Bernau ☎ 07675/627

Freitag, 19.01.2024

➤ Dom-Apotheke St. Blasien ☎ 07672/1417

Samstag, 20.01.2024

➤ Engel-Apotheke Waldshut ☎ 07751/83930



die Tourist-Information



Tipps & Neuigkeiten von den Höhen bis zum Rhein

Bald ist es wieder soweit...

Die CMT in Stuttgart, die weltgrößte Besuchermesse für Tourismus & Freizeit, steht vor der Tür und wir können es kaum erwarten, den Gästen und Euch unseren Stand zu präsentieren. Neben neuen Printprodukten haben wir natürlich auch wieder ein tolles Gewinnspiel vorbereitet. Wir freuen uns darauf, unsere schöne Urlaubsregion für Euch nach Außen tragen zu dürfen.

Kommt gerne vorbei und besucht uns am Stand, Euer Team der FerienWelt Südschwarzwald

Ihr findet uns in Halle 6 – Stand 6A53 vom 13. - 21.01.2024

www.ferienwelt-suedschwarzwald.de

#FerienWeltSüdschwarzwald auf allen Kanälen

Aus der Nachbarschaft

Vortrag: „Das Kloster Berau im Schwarzwald – Eine Frauengemeinschaft zwischen Eigenständigkeit und Unterordnung“ Waldshut-Tiengen, Begleitend zur Sonderausstellung „Der lange Atem der Berauer Nonnen“ hält der Historiker Johannes Waldschütz am **Samstag, 13. Januar 2024, um 17 Uhr im Eberle Saal im Haus des Gastes in St. Blasien** einen Vortrag über das Berauer Kloster. Vom ehemaligen Frauenkloster Berau ist heute nur noch wenig zu sehen. Die Klosterkirche steht nicht mehr, die Konventsgebäude sind nur noch als Wohnhäuser erkennbar und die Schätze des Frauenklosters sind über verschiedene Museen, Archive und Privatsammlungen verstreut. Auch die Geschichte des Klosters war bislang kaum erforscht. Dabei war Berau eines der großen Frauenklöster der Region. Zeitweise lebten mehr als 40 Nonnen in dem um 1110 gegründeten und 1834 aufgelösten Kloster. Der Vortrag zeichnet die über 700-jährige Geschichte des Klosters nach und geht dabei besonders auf das Verhältnis zwischen den Klosterfrauen und den sie betreuenden Männern von St. Blasien sowie auf die Lebensweise der religiösen Frauen ein. Dabei wird deutlich, dass die Berauer Meisterinnen über Jahrhunderte hinweg mit zum Teil unkonventionellen Methoden erfolgreich für größere Rechte ihres Konvents kämpften. Dazu gehörten nicht nur eine bessere finanzielle Ausstattung des Konvents und Entscheidungsbefugnisse für die Meisterin, sondern auch die Möglichkeit, Pelz statt Habit zu tragen, das Klostergelände zu verlassen, Urlaub bei Verwandten zu machen oder auf Badereise zu gehen. Johannes Waldschütz ist Leiter des Stabsbereichs Archiv, Kultur, Tourismus und Kreisarchivar im Landkreis Rottweil. Er beschäftigt sich seit einigen Jahren intensiv mit der Geschichte des Klosters Berau und der Berauer Nonnen und hat dazu mehrere Aufsätze verfasst. Keine Reservierung nötig, der Eintritt ist frei! Samstag, 13. Januar 2024, 17 Uhr Eberle-Saal, Haus des Gastes, Am Kurgarten 1-3 79837 St. Blasien Tel.: 07751/86-740

Tourismus- & Kulturamt Bad Säckingen

Im Rahmen des Jubiläumsjahres 2023 erinnert das Tourismus- & Kulturamt im Hochrheinmuseum Schloss Schönau mit der **Wechsausstellung Nr. 6 – „450 Jahre: Die Brücke aus Holz“** an eines seiner bedeutendsten Bauwerke: **Die Holzbrücke.**

Am 18.01.2024 findet in Kooperation mit der **Fricktalisch-Badischen Vereinigung für Heimatkunde** der Wintervortrag mit dem Titel **„Bad Säckingen und seine Brücken – die Holzbrücke“** um 20 Uhr im Schloss Schönau statt.

Frau Adelheid Enderle gibt einen Einblick in die Geschichte der Brücken, die zu jeder Zeit von großer Bedeutung für die Stadtentwicklung waren. Heute richtet sich der Fokus auf die 450 Jahre alte Holzbrücke, ihre Erbauung, ihr Unterhalt, ihr bewegtes Schicksal, spiegelt auch das Leben der Menschen am Fluss. Als längste gedeckte Holzbrücke Europas ist sie nicht nur das bedeutendste Bauwerk der Stadt Bad Säckingen, sondern auch ein einzigartiges Kulturgut der ganzen

Landschaft und ein unverrückbares Symbol der Völkerverbindung

Die Wechsausstellung wird für die Vortrags-Besucher*innen um 19.30 Uhr geöffnet. **Der Eintritt ist frei.** Die Ausstellung ist vom 01.11.23 – 31.03.24 immer Donnerstag & Sonntag von 14 – 17 Uhr zu sehen.

Tipp: Besuchen Sie auch unsere Outdoor-Ausstellung im Schlosspark - hier finden Sie eine Auswahl der Kunstwerke des Schulwettbewerbs "Holzbrücke neu gesehen". Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Schlossparks kosten- und barrierefrei unter dem Motto **"Museum für Alle"** besucht werden.

Öffentliche Hallenbäder

Hallenbad in Görwihl, Tel. 07754/351

Öffnungszeiten:

Montag: 07.00 – 08.30 Uhr (an Schultagen)
15.00 – 21.00 Uhr

Dienstag: geschlossene Badegruppe

Mittwoch: 15.00 – 21.00 Uhr

Donnerstag: geschlossene Badegruppe

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: geschlossen
Badestunden für Kleinkinder:

Montag und Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter www.aquihl.de

Hallenbad Herrischried, Tel. 07764/6759

Öffnungszeiten:

- Montag und Dienstag Ruhetag
- Mittwoch 11.00-21.00 Uhr
- Donnerstag 09.00-13.00 Uhr
- Freitag 11.00-21.00 Uhr
- Samstag 10.00-14.00 Uhr
- Sonntag 10.00-18.00 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter www.herrischried.de/hallenbad

Revital Bad Menzenschwand,

Tel. 07675/929104

Öffnungszeiten:

- Montag und Dienstag geschlossen
- Mittwoch bis Sonntag 14.00 bis 21.00 Uhr
- Sauna: Mittwoch bis Sonntag: 14 bis 21 Uhr (mittwochs ab 17 Uhr: nur Damensauna)

Aktuelle Informationen im Internet unter www.revitalbad-menzenschwand.de

Vereinsnachrichten und Veranstaltungen

Bürger für Bürger Dachsberg Ibach e.V.

Wir sind immer montags von 17 bis 18 Uhr persönlich erreichbar. Sie finden uns im Rathaus Wittenschwand im Sitzungszimmer im Erdgeschoss, welches auch barrierefrei zugänglich ist.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Tel. Nr. 07672 / 9905-29. Außerhalb der Sprechzeit dürfen Sie gerne auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns dann bei Ihnen. Der AB wird regelmäßig abgehört. Oder Sie kontaktieren uns per E-mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de. Wir freuen uns auf Sie.
Wir freuen uns auf Sie.



Musikverein Urberg e.V. Generalversammlung

Am Freitag, **12. Januar 2024**, findet
um **19.30 Uhr** die Generalver-

sammlung des Musikvereins Urberg e.V. im Gemein-
schaftsraum in Urberg statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Mitgliederbewegung
4. Tätigkeitsbericht
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Probenbesuch
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, aktive- und passive
Mitglieder sowie alle Freunde und Förderer des
Musikvereins herzlich eingeladen.

Musikverein Urberg e.V.

Martin Muchenberger

1. Vorsitzender

Gemeinderatswahl Dachsberg am 09. Juni 2024 Einladung zur Informationsveranstaltung

am **Montag, den 15.01.2024 um 19:30 Uhr** in den
Dachsberger-Hof.

Wir suchen Dachsberger Bürger, welche die Zukunft der
Gemeinde mitgestalten möchten und sich zur kommen-
den Wahl am 09.06.24 als Kandidat/in aufstellen lassen.
Auf Dich, auf einen offenen Dialog, sowie Anregungen
und Fragen an diesem Abend freuen wir uns.

Für Rückfragen vorab, steht Willi Büchele unter
0176/56267928 gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Euch schöne Festtage und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.

Euer Gemeinderat und die Neue Liste Dachsberg

Kommunalwahl 2024

Freie Bürgerliste Dachsberg

Wer möchte mitmachen, sich als Gemeinderat für die
Belange der Gemeinde einzubringen, Entscheidungen
mitzutragen, die Zukunft mitzugestalten und Verant-
wortung zu übernehmen!

Wir treffen uns zu einem ersten Austausch und Kennen-
lernen am **Mittwoch, 17. Januar 2024 um 20 Uhr** im
Landgasthof Hirschen in Wolpadingen.

Näheres unter 0171 5866961.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Trachtenkapelle Dachsberg e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Die Trachtenkapelle Dachsberg e.V. hält
am **Freitag, den 26.01.2024, um 20 Uhr**,
im Gasthaus Vogelbacher-Hof in
Vogelbach, ihre Generalversammlung für

das Geschäftsjahr 2023 ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Jahresrückblick / Ausblick Vorstand und Dirigent
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Wünsche und Anträge

Hierzu möchten wir alle Ehrenmitglieder, sowie Freunde
und Gönner unseres Vereins rechtherzlich einladen. Um
rechtzeitige Anmeldung wird gebeten

(vorstand@trachtenkapelle-dachsberg.de).

Josef Haselwander

1. Vorsitzender

Unter der Schirmherrschaft der Gemeinde



Es ist so weit, wir können unser erstes Repair Café
starten.

Am Samstag, den 27.01.2024

von 13.30 bis 16.30 Uhr

im Kaiserhof, Kirchstraße 19, Dachsberg-Hierbach

Das Repair Team steht bereit und freut sich über
Reparaturaufträge:

- Elektrogeräte (tragbar)
- Kleinmöbel
- Metall (auch Messer schleifen)
- Fahrräder
- Kleidung

Fragen zur Nutzung für Handy, Tablets, Laptops
werden gerne beantwortet

Der Kaiserhof verwöhnt Sie während des
Nachmittags mit Kaffee, Tee, kalten Getränken und
Herzhaftem.

Gerne können Sie auch bei der Reparatur mitwirken
und ihre eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten
erweitern.

Wir freuen uns über regen Besuch und sind sehr
gespannt, wie sich diese neue Möglichkeit, Nach-
haltigkeit und unterstützende Gemeinsamkeit zu
leben, in Dachsberg entwickeln wird.

Ihr Repair Team





Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Ehrenmitglieder, Passivmitglieder, Jungmusiker*innen und Vorsitzende der umliegenden Vereine, liebe Freunde der Blasmusik, hiermit laden wir, die Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand e.V., euch zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am **Freitag, den 19. Januar, um 20 Uhr** im Probelokal der Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand e.V. statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Totenehrung
- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Dirigenten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Ehrungen
- Ehrung der besten Probenbesucherinnen und Probenbesucher
- Sonstiges (Grußworte, Wünsche, Anträge)

Wir würden uns sehr freuen, euch bei uns begrüßen zu dürfen. Mit musikalischen Grüßen,
Eure Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand e.V.



Narrenzunft Dachsberger Dachse e. V.

Miniplaybackshow 2024 in Dachsberg!

Am **08.02.2024 um 14.30 Uhr** ist es so weit!
Wir laden Euch zur Miniplaybackshow 2024

für alle Kinder zwischen 5 und 14 Jahren in die Dachsberghalle ein.

Als Einzelkünstler, Duett oder Gruppe (Playback, Live-Gesang, Tanz, Comedian, Zauberer u. v. m.) könnt Ihr auf der großen Bühne zeigen was in Euch steckt. Anmeldung bei Katja Bader, Telefon +491742309081 (Anmeldung bis 02.02.2024).

Die Generalprobe findet am 03.02.2024 um 14.00 Uhr in der Dachsberghalle statt!

Auf Eure Anmeldung, eine großartige Show und einen schönen Nachmittag freut sich die Narrenzunft Dachsberger Dachse e. V.

Frauenfasnacht Dachsberg

Am Freitag, den **09.02.2024** findet die Dachsberger Frauenfasnacht in der Dachsberg-Halle in Wittenschwand unter dem Motto „Mittelalterliches Gelage in der Dachsburg“ statt.

Wer hat Lust einen Beitrag zu machen?

Anmeldungen bitte bis zum 26.01.2024 bei Yvonne Nier unter Tel. 07755 / 9399997.



Kirchliche Nachrichten

Freitag, 12.01.2024

16:00 Uhr Wolpadingen – Eucharistiefeier

Samstag, 13.01.2024

18:00 Uhr Wittenschwand – Eucharistiefeier

Dienstag, 16.01.2024

07:50 Uhr Wittenschwand – Schulgottesdienst (im Flur der Schule)

Freitag, 19.01.2024

16:00 Uhr Wilfingen – Eucharistiefeier

Samstag, 20.01.2024

18:00 Uhr Hierbach – Eucharistiefeier

Kinderchristmette – Mit Maria und Josef auf dem Weg nach Betlehem

Dieses Jahr feierten wir die Kinderchristmette an Heiligabend in der Pfarrkirche in Hierbach zusammen mit vielen Gottesdienstbesuchern.



Die mitwirkenden Kinder gestalteten den Gottesdienst durch das Lesen der Gebete und Fürbitten und nicht zuletzt durch die Aufführung des Krippenspiels aktiv mit. Der Esel Jonas, Maria und Josef, die Hirten, die Erzähler, der Ochse und eine große Anzahl an Engeln, Schafen und Hirten ließen die Geschichte der Geburt Jesu in der Pfarrkirche aufleben.

Wir möchten uns von Herzen bei allen Kindern und Eltern, bei Pfarrer Jan und der Gitarrengruppe bedanken, die durch ihr Mitwirken und ihre Unterstützung zu diesem schönen Gottesdienst beigetragen haben.



EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE
ST. BLASIEN

Christuskirche St. Blasien

Sonntag, 14.01.2024

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Dom mit Pater Klein SJ und Prädikantin Zumkeller

Veranstaltungen:

Montag, 15.01.2024

15:00 Uhr Offener Treff für Kinder bis 3 Jahre mit Eltern und Geschwistern (Nebenraum der Kirche)

Donnerstag, 18.01.2024

09:30 Uhr Offener Treff für Kinder bis 3 Jahre mit Eltern (Nebenraum der Kirche)



Unsere Jubilare

In der kommenden Woche können folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

Gemeinde Dachsberg

Am Dienstag, den 16. Januar 2024 wird
Klaus Georg Malzacher in Horbach
70 Jahre alt.

Am Mittwoch, den 17. Januar 2024 wird
Paulina Albiez in Inner-Urberg
90 Jahre alt.

Den Jubilaren herzlichen Glückwunsch!



Suche Stellplatz für Tiny House zum Pachten

Gerne mit Anschluss an Gemeinschaft, Hof o.ä.
Gerne abgelegen oder Dorfrand.
Freue mich über Rückmeldungen.
Tel: 0152 083 99 314



Bestattungen Villinger

St. Blasien - Häusern
Telefon: 07672 / 4858401
bestattung@schreinerei-villinger.de

Erd- und Feuerbestattungen - Überführungen
Abwicklung aller notwendigen Formalitäten

Seit 225 Jahren

Ihr Partner für
Sicherheit und Vorsorge

Privat · Gewerbe · Landwirtschaft



Generalvertretung ANTONIA SPÄNE
Segeten 17 · 79733 Görwihl · Telefon 07764 6500
info.spaene@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

WIR SUCHEN!! Junge Familie sucht **Haus** zum Kauf
mit Platz für den Gemüsegarten, am liebsten in
Alleinlage. Zustand egal, gerne auch sanierungs-
bedürftige Objekte! Die Finanzierung ist gesichert.
Wir freuen uns auf Ihre Angebote!
Ihre Ansprechp.: **Marlene Böhler**. Die von hier.
0152 01 50 12 98, m.boehler@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN Tel. 07751 91 825-13 www.garant-immo.de

**Leiterbach
Piraten**
Oberalpfen
Bunter Show Abend

**Zirkus
Klabauter-
mann**
Piraten in der
Manege



02.+ 03. Feb
Halle Remetschwil

Ab **06.01.24** Vorverkauf:
Nur Online auf
www.leiterbachpiraten.de

Grabmale Hochrhein



JETZT FÜR'S
FRÜHJAHR:

ERWARTEN SIE 500
GRABSTEINE AUF 1000qm
BEHEIZTEN VERKAUFSHALLEN

Waldshut-Tiengen + Bad Säckingen
Schaffhauser Straße 86 Schaffhauser Straße 22
07741 640 9003 07761 99 88 3 99

www.grabmale-hochrhein.de info@grabmale-hochrhein.de

Liebe Freunde & Gäste,

Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr 2024!
Ein Jahr voller Gesundheit, Zufriedenheit
und wunderbarer Momente mit Ihren Lieben.

Auf ein baldiges Wiedersehen!

Ihre Familie Starkloff & Team

Unsere neuen Öffnungszeiten ab dem 1. Januar 2024 :

Montag und Dienstag ab 14.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Freitag bis Sonntag ab 9.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Mittwoch & Donnerstag Ruhetag



HOTEL - RESTAURANT
Dachsberger Hof
WOHLFÜHLEN - ENTSPANNEN - GENIESSEN
Telefon: 07676 - 2647
Kapellenstraße 12 * 79875 Dachsberg

MV FLIESEN & DESIGNBELÄGE
KERAMIK ERLEBEN



FLIESEN | NATURSTEIN | VINYL | PARKETT

ALBTALSTRASSE 24C | 79837 ST. BLASIEN
TEL 07672 922 49 09 | MV@FLIESEN-DESIGNBELAEGE.DE